

BGK Bischofszellerstrasse Arnegg

(Betriebs- und Gestaltungskonzept)

Dienstag, 4. April 2017
Feuerwehrdepot Gossau



Ablauf

- | | |
|--|-------------------|
| ▪ Begrüssung | Stefan Lenherr |
| ▪ Chance Betriebs- und Gestaltungskonzept | Stefan Lenherr |
| ▪ Rückblick | Hans-Peter Roters |
| ▪ Massnahmenkonzept | Markus Birchler |
| ▪ Weiterer Ablauf und Zeitprogramm | Florin Scherrer |
| ▪ Fragen | Stefan Lenherr |



Ihre Ansprechpartner

- Stefan Lenherr, Stadtrat Gossau
- Hans-Peter Roters, Tiefbauamt Stadt Gossau
- Monique Trummer, Stadtentwicklung Stadt Gossau
- Florin Scherrer, Tiefbauamt Kanton St. Gallen
- Markus Birchler, stadtraumverkehr



Chance Betriebs- und Gestaltungskonzept

Ohne BGK:

- nur Strassensanierung für den motorisierten Verkehr (Wegfall Radstreifen)

Mit BGK:

- Verbesserung für alle Verkehrsteilnehmer
- Grossteil der Kosten übernehmen Bund und Kanton



-
- | | |
|---|-------------------|
| ▪ Rückblick | Hans-Peter Roters |
| ▪ Massnahmenkonzept | Markus Birchler |
| ▪ Weiterer Ablauf und Zeitprogramm | Florin Scherrer |
| ▪ Fragen | Stefan Lenherr |



Rückblick



Rückblick



Ziele des Betriebs- und Gestaltungskonzeptes

- Erscheinungsbild aufwerten
- Aufenthaltsqualität verbessern
- Sicherheit für **alle** Verkehrsteilnehmenden erhöhen



Rückblick

Das Betriebs- und Gestaltungskonzept ist nicht als Ersatz für eine mögliche Umfahrung (gemäss Stadtentwicklungskonzept) anzusehen, sondern es handelt sich um eine ganz andere Zeitspanne, da die Bischofszellerstrasse bald saniert werden muss und eine Umfahrung eine sehr lange Planungsperiode aufweist.



Workshop



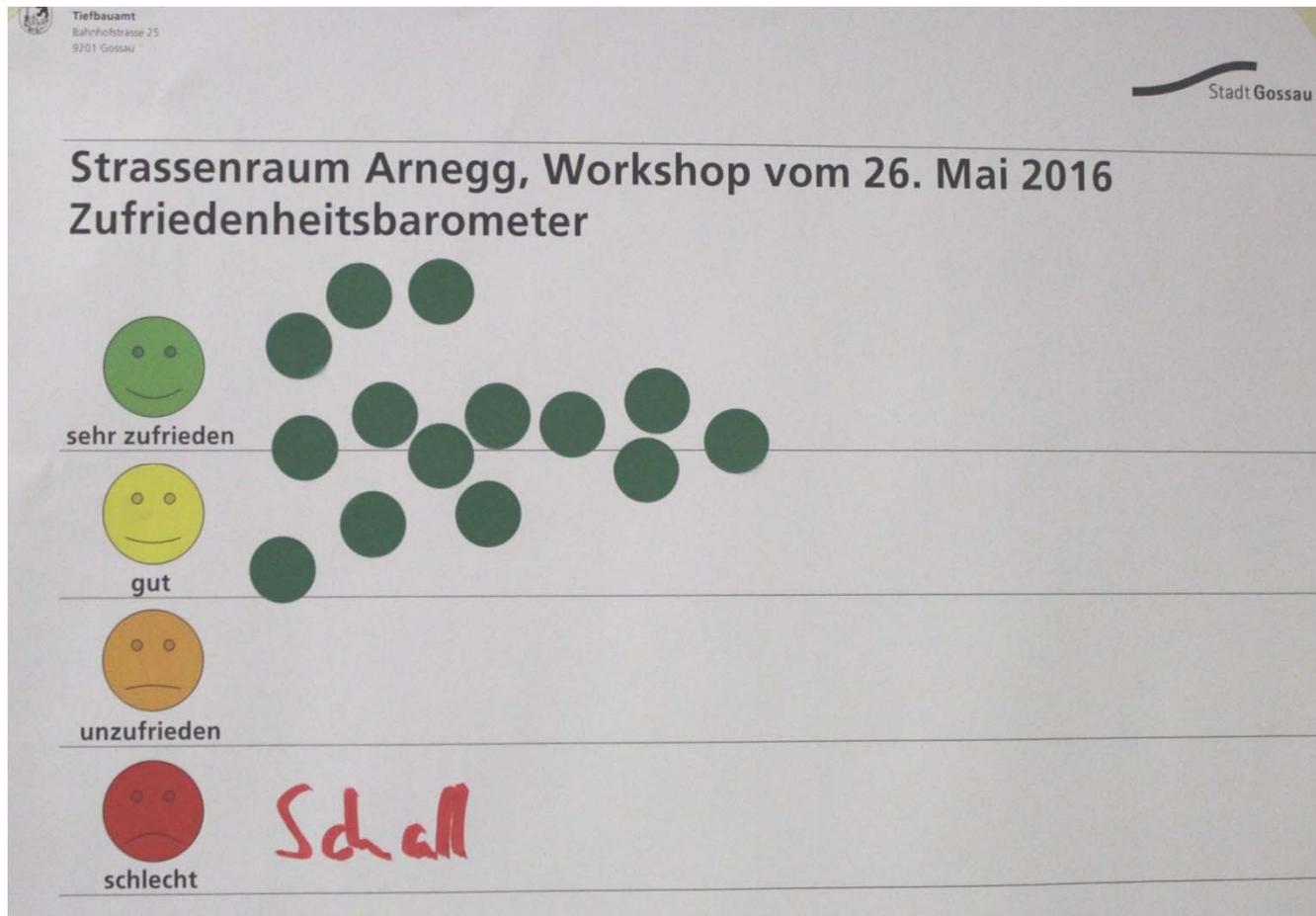
Stadt **Gossau**

Strassenraum Arnegg

Donnerstag,
26. Mai 2016
19:30 bis 21:45 Uhr



Workshop



Workshop



Workshop



Workshop



Workshop



Workshop



Workshop



Rückblick

- Die Vorschläge aus dem Workshop wurden einzeln geprüft.
- Machbarkeiten wurden geklärt.
- Bei der Beurteilung der Vorschläge haben standardisierte Methoden Anwendung gefunden.
- Die möglichen Vorschläge wurden in das Massnahmenkonzept des BGK's aufgenommen.
- Das erarbeitete Massnahmenkonzept BGK bringt für alle Verkehrsteilnehmer Vorteile und nicht nur für den motorisierten Verkehr.



- **Massnahmenkonzept**

Markus Birchler

- **Weiterer Ablauf und Zeitprogramm**

Florin Scherrer

- **Fragen**

Stefan Lenherr

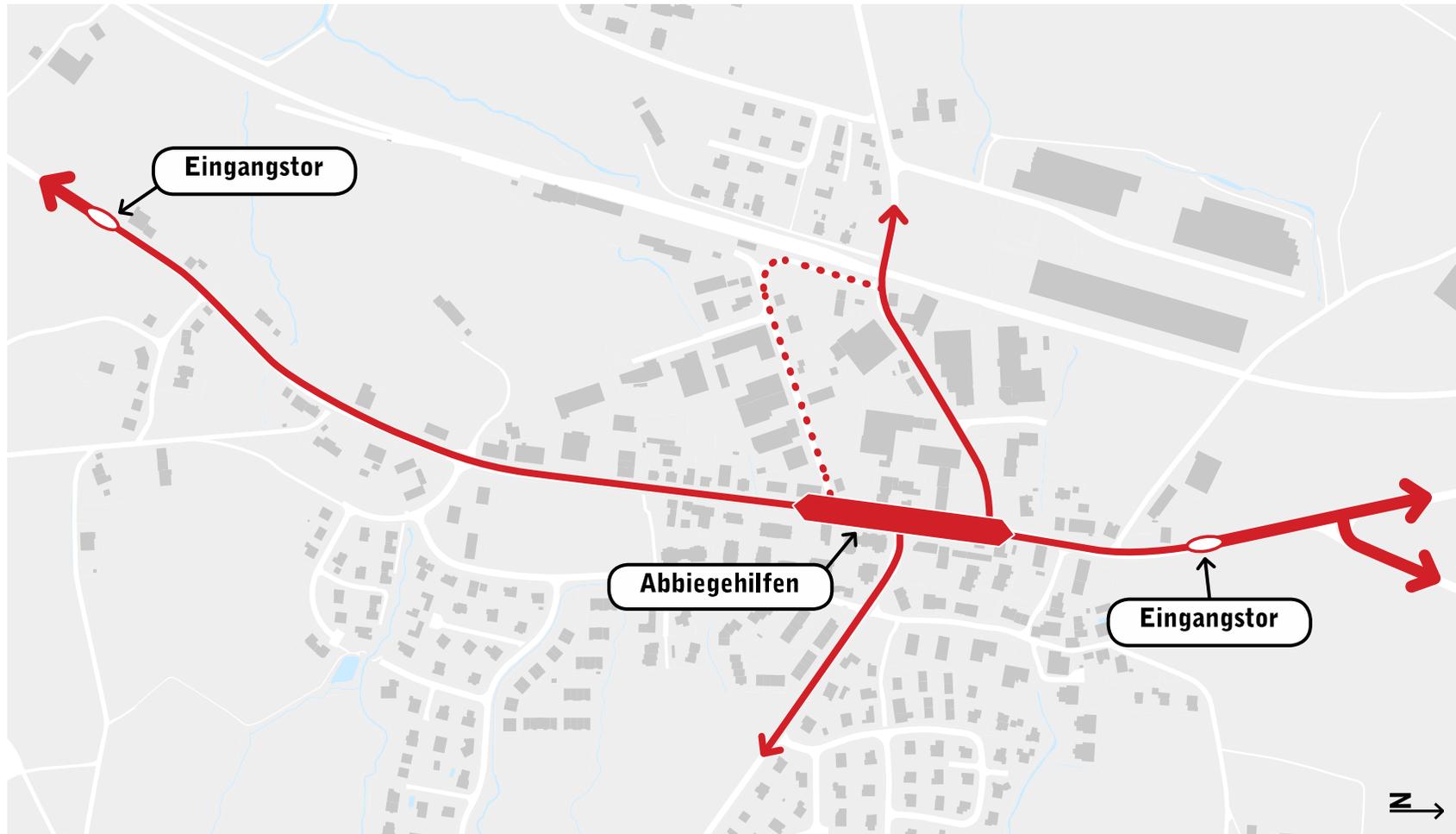


Massnahmenkonzept: Mängel

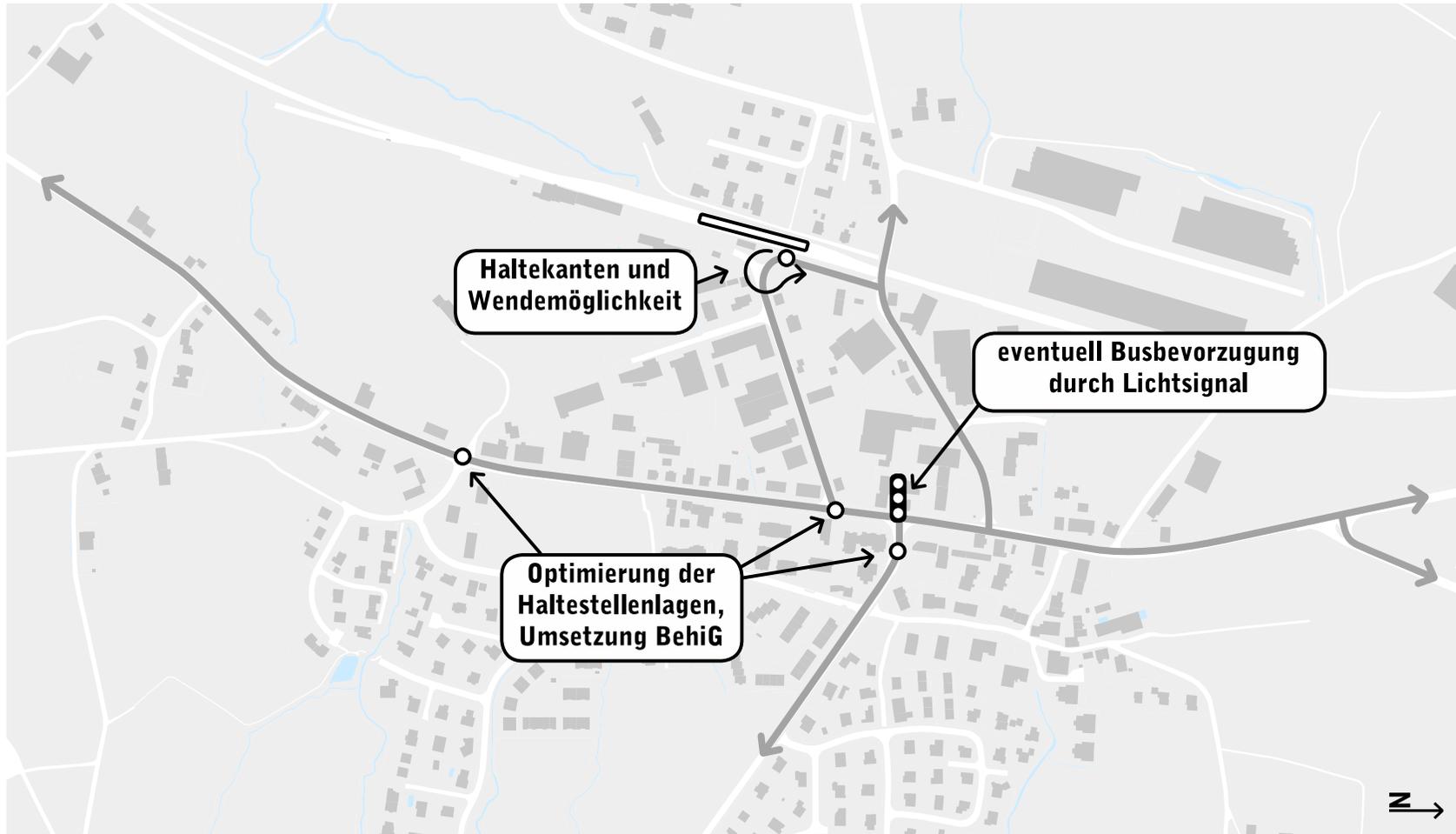
- Fussgängerstreifen entsprechen nicht den aktuellen Normen
- Bushaltestellen entsprechen nicht den aktuellen Normen
- Veloführung entspricht nicht den aktuellen Normen (dem gewünschten Standard)
- Sicht auf Velofahrende teilweise knapp
- Zentrumsentwicklung verschärft Kapazitätsengpässe
- Busverkehr wird behindert
- Strasse durchs Dorf statt Strassendorf / Zentrum ist kaum erkennbar



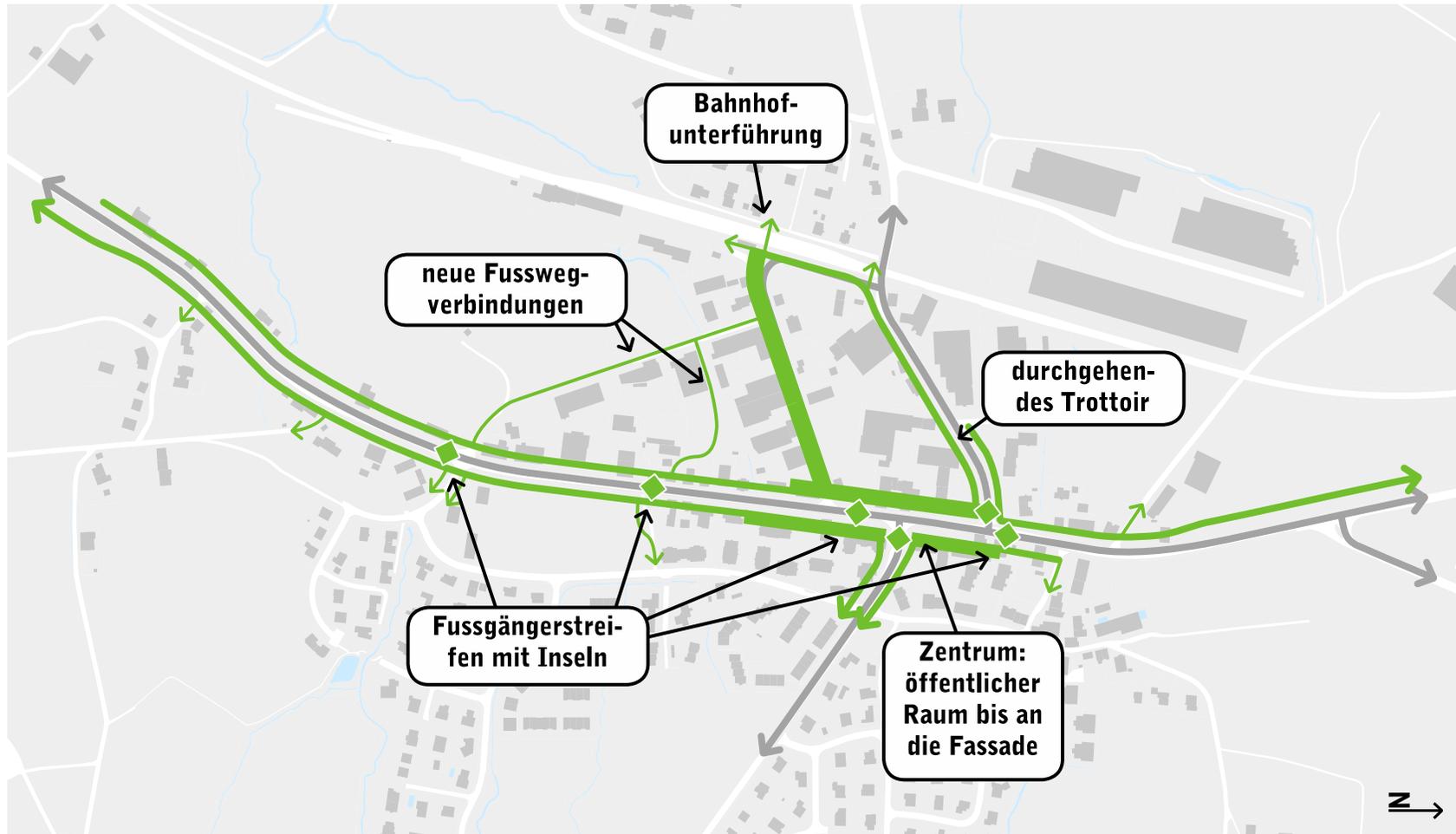
Massnahmenkonzept: Auto (MIV)



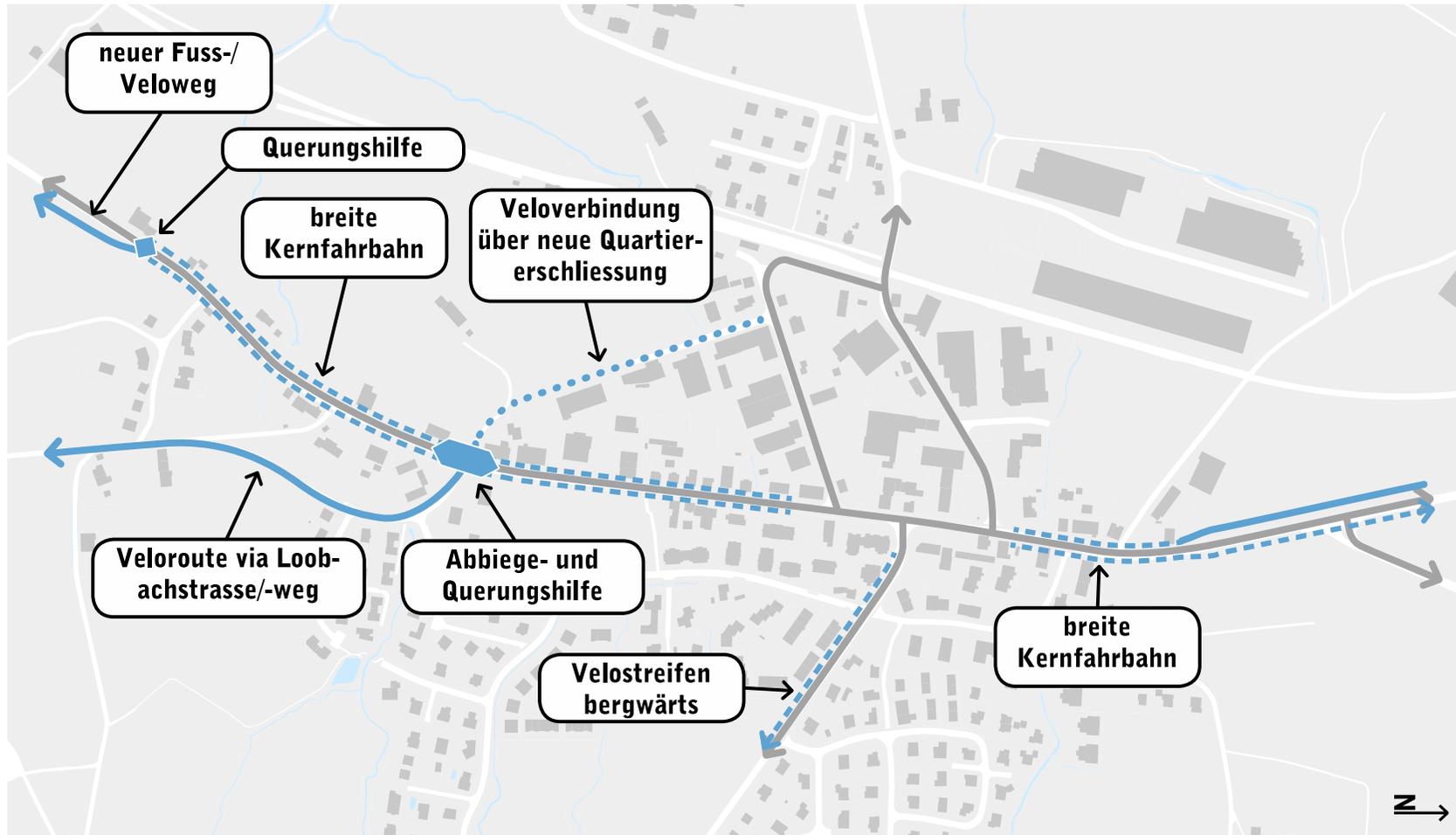
Massnahmenkonzept: ÖV



Massnahmenkonzept: Fussgänger



Massnahmenkonzept: Velo



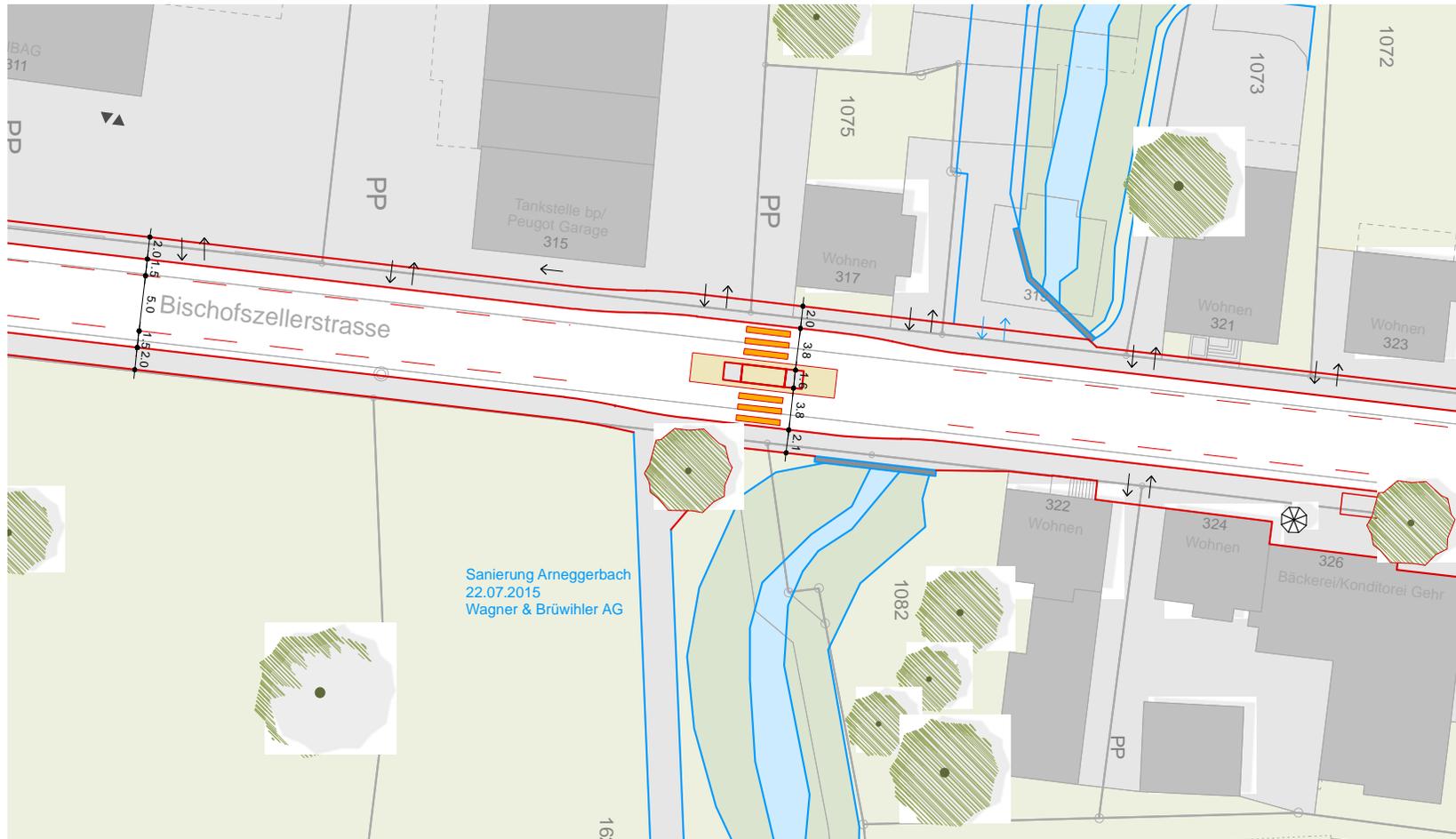
Massnahmenkonzept: Gestaltung



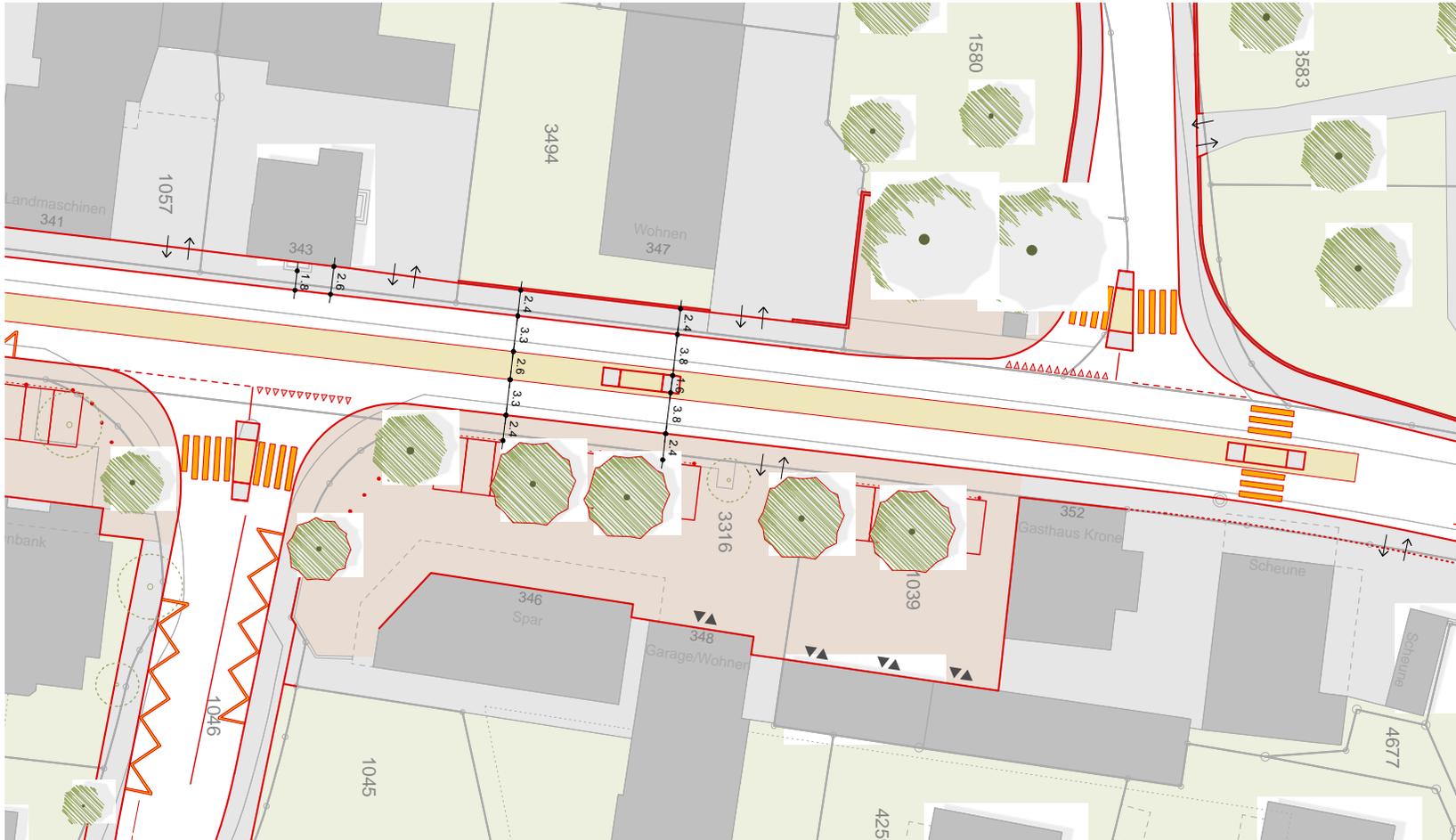
Massnahmenkonzept: Gestaltung



Massnahmenkonzept: Mittelinsel



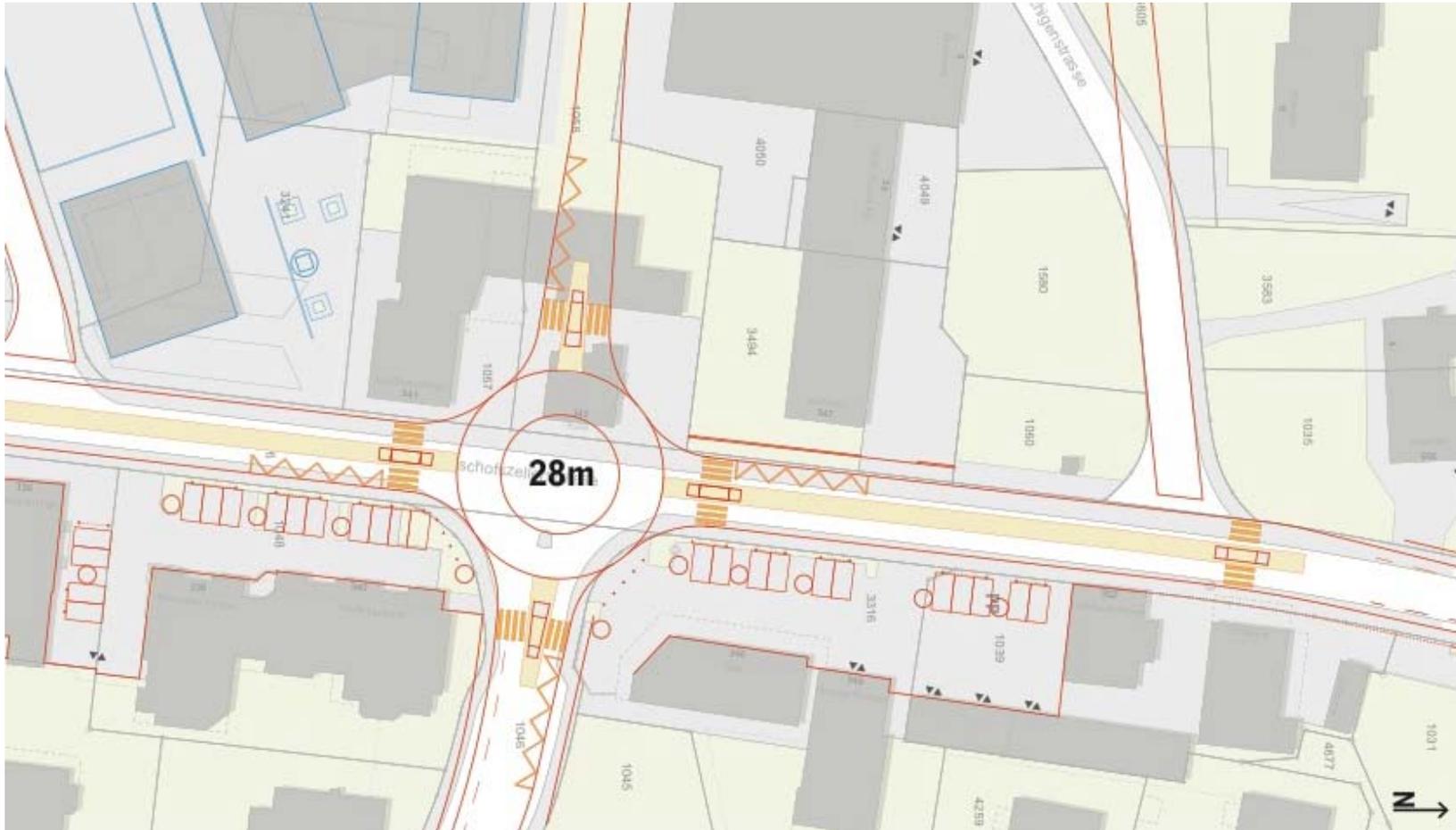
Massnahmenkonzept: Zentrum



Massnahmenkonzept: Knoten Weideggstr.



Massnahmenkonzept: Kreisel 28 m



Massnahmenkonzept: Minikreislauf



Massnahmenkonzept: LSA

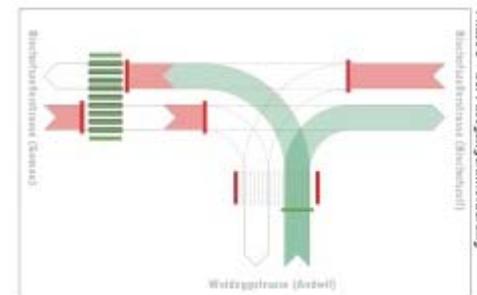
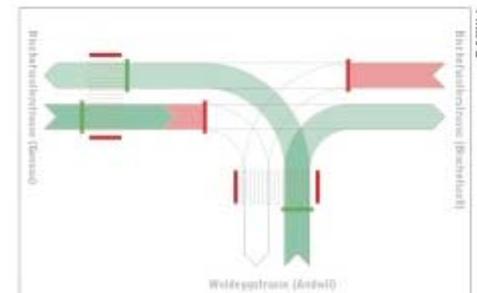
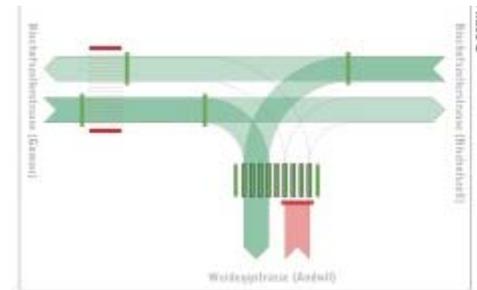
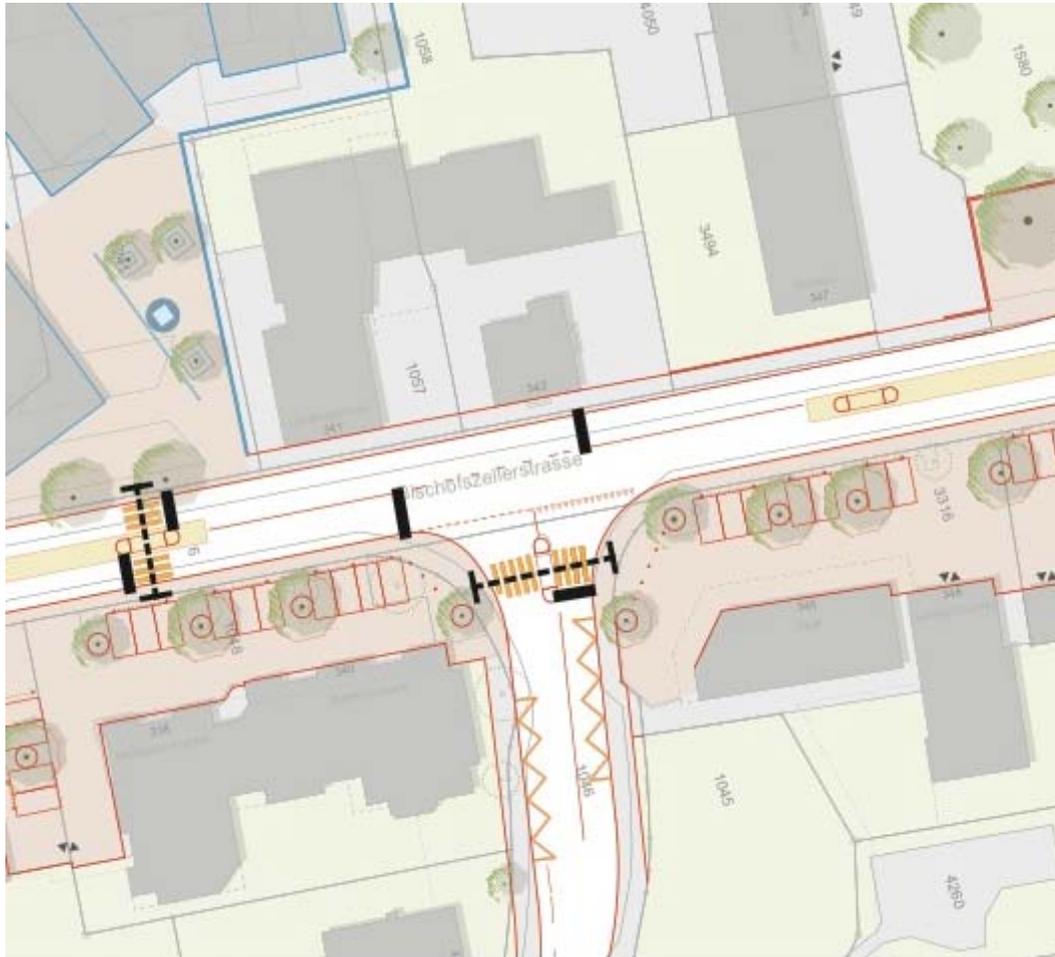


Massnahmenkonzept: LSA

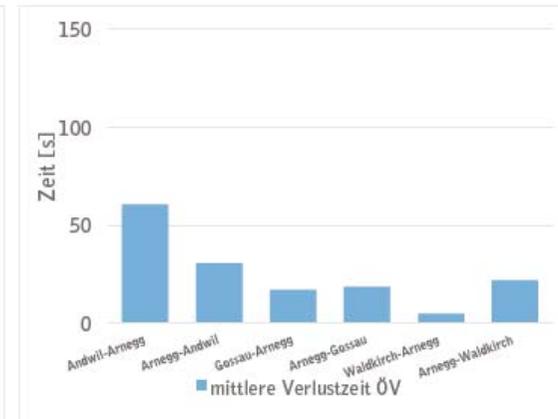
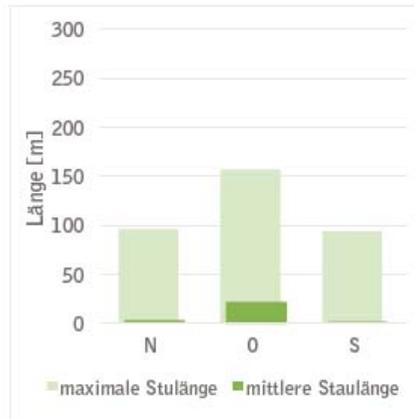
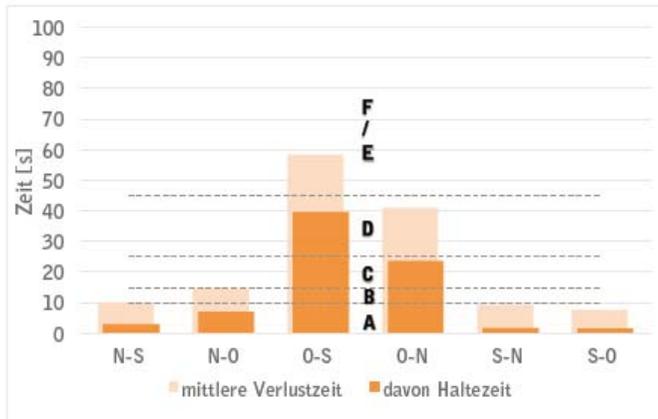
- **Bestand**
 - bestehende Strasse
 - bestehende Belastungen
- **Referenz**
 - bestehende Strasse
 - Mehrbelastung durch Zentrumsüberbauung
- **Variante 1**
 - immer vollständig lichtsignalgeregelt
- **Variante 2**
 - bei Busanforderung nur Hauptströme gesperrt



Massnahmenkonzept: LSA



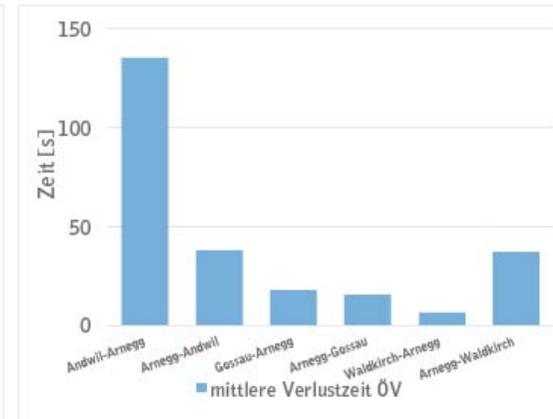
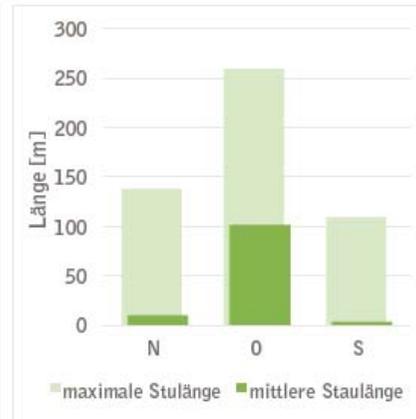
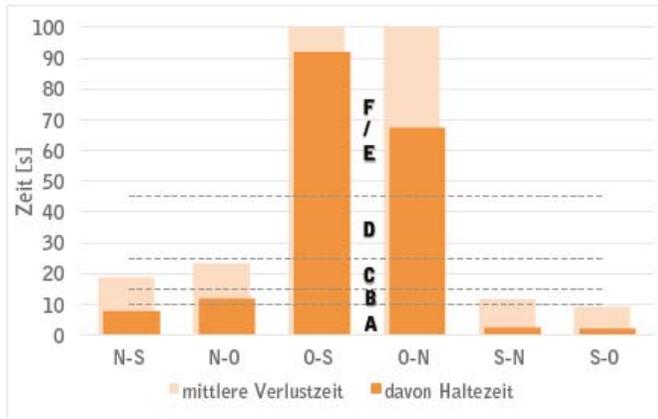
Massnahmenkonzept: Bestand



- Wartezeiten und zeitweise Rückstau auf der Weideggstrasse



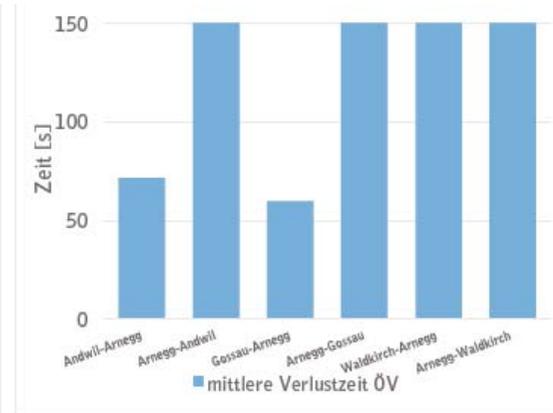
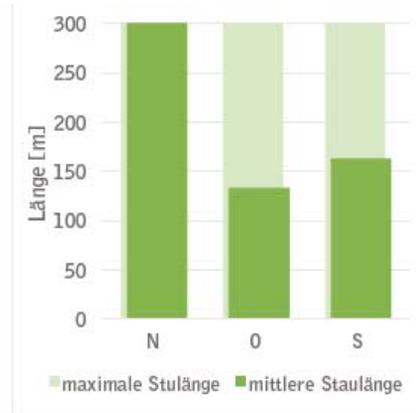
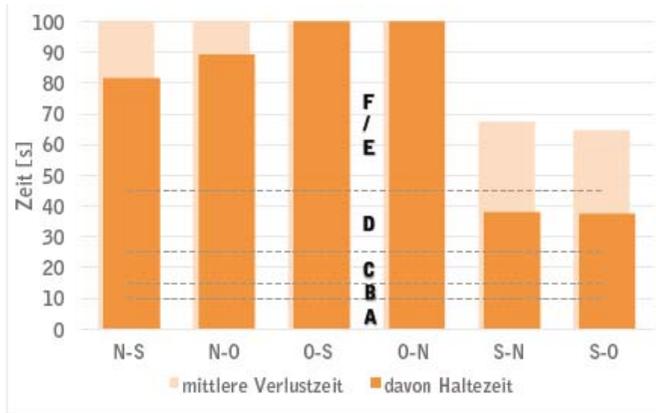
Massnahmenkonzept: Referenz



- **deutlich längere Wartezeiten und ständiger Rückstau auf der Weidegstrasse**
- **höhere Belastungen blockieren hauptsächlich den linkseinbiegenden Strom**
- **höhere Belastungen aus der Bächigenstrasse erhöhen Verlustzeit für den Bus Arnegg-Andwil**



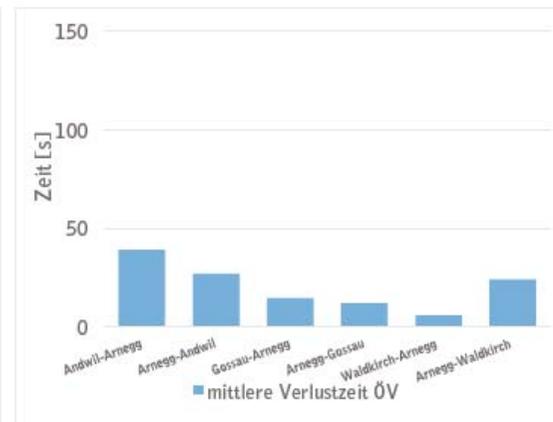
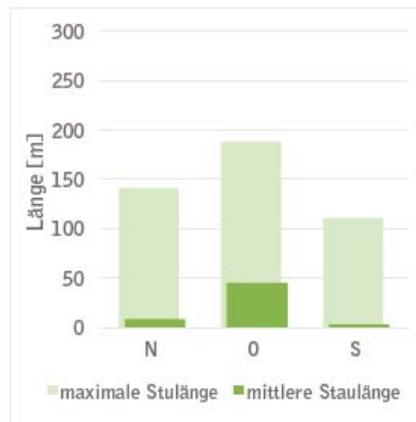
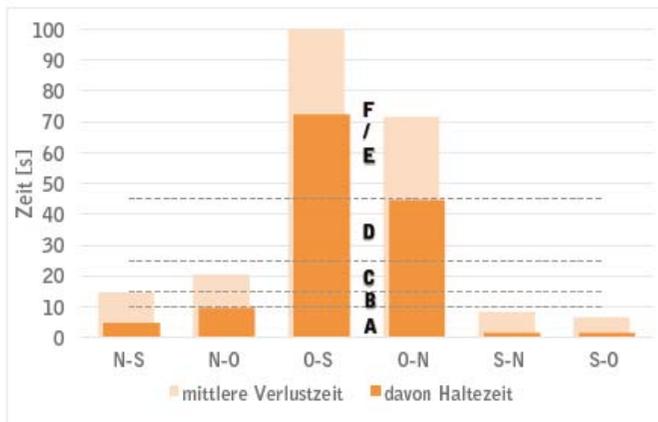
Massnahmenkonzept: LSA Variante 1



- **Ziel: nicht erhöhter, aber geregelter Abfluss aus der Weidegstrasse**
- **Pulk von Gossau blockiert linksabbiegenden Strom, dadurch Stau aus Richtung Bischofszell**
- **verlängerte Grünzeit von Norden, dadurch Stau aus Richtung Gossau**



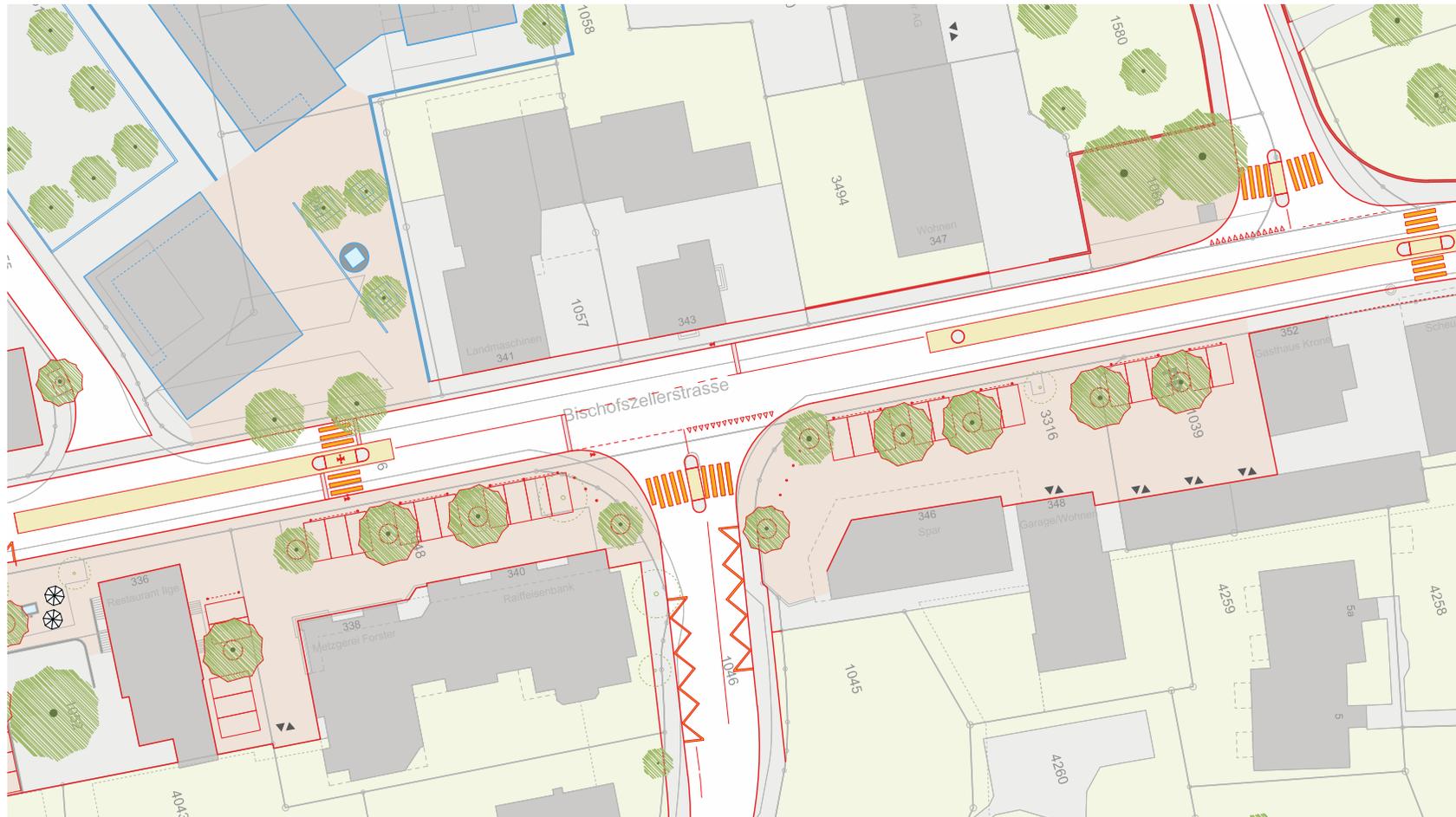
Massnahmenkonzept: LSA Variante 2



- leichte Verbesserung gegenüber Referenzzustand
- rechtseinbiegende Lastwagen überstreichen nicht mehr die Gegenfahrbahn
- weniger Rückstau von linksabbiegenden Fahrzeugen in die Bächigenstrasse
- Busbevorzugung reduziert die Verlustzeit Andwil-Arnegg deutlich
- Busbevorzugung hat kaum Auswirkungen auf den MIV



Massnahmenkonzept: Zentrum



- **Weiterer Ablauf und Zeitprogramm**

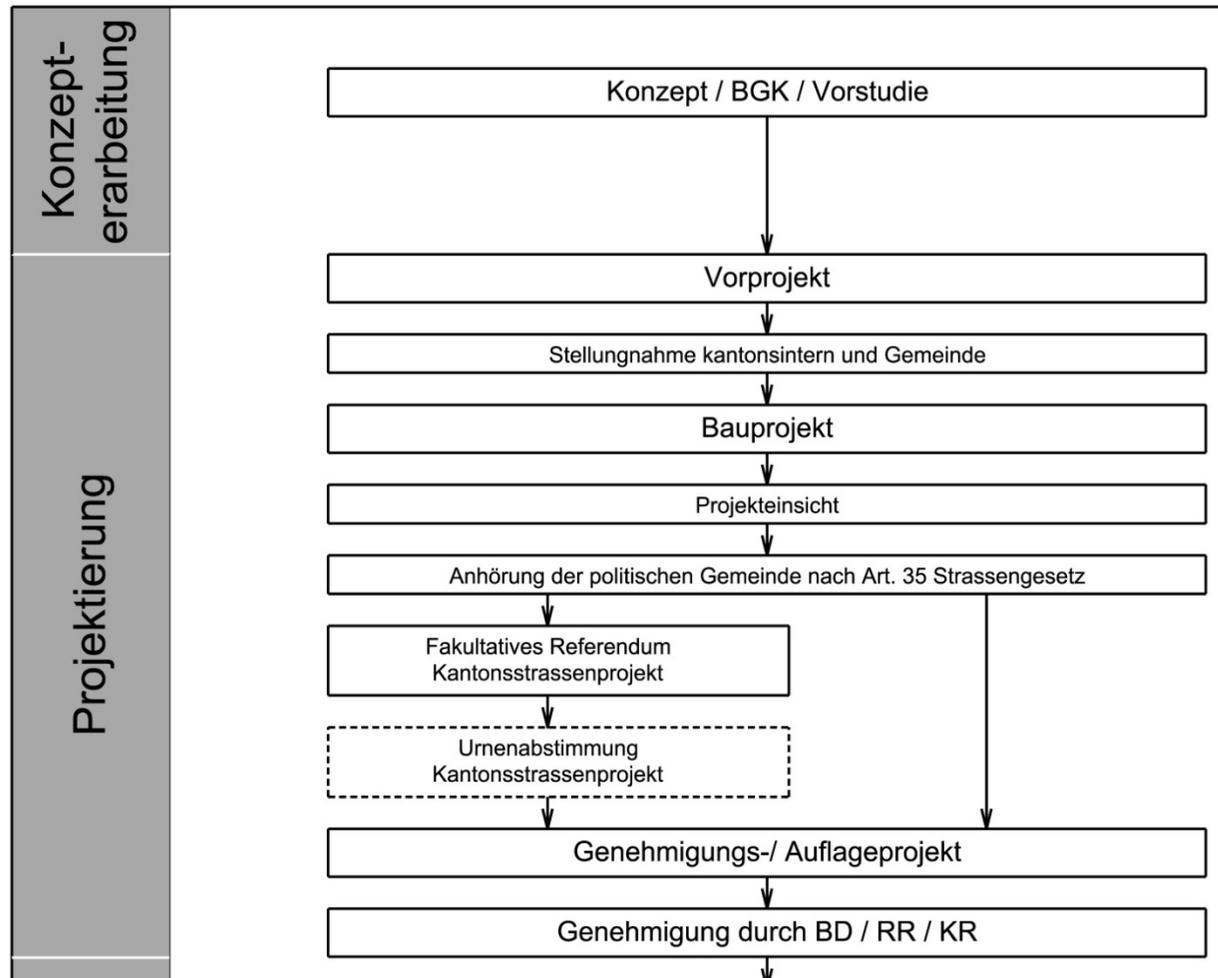
Florin Scherrer

- **Fragen**

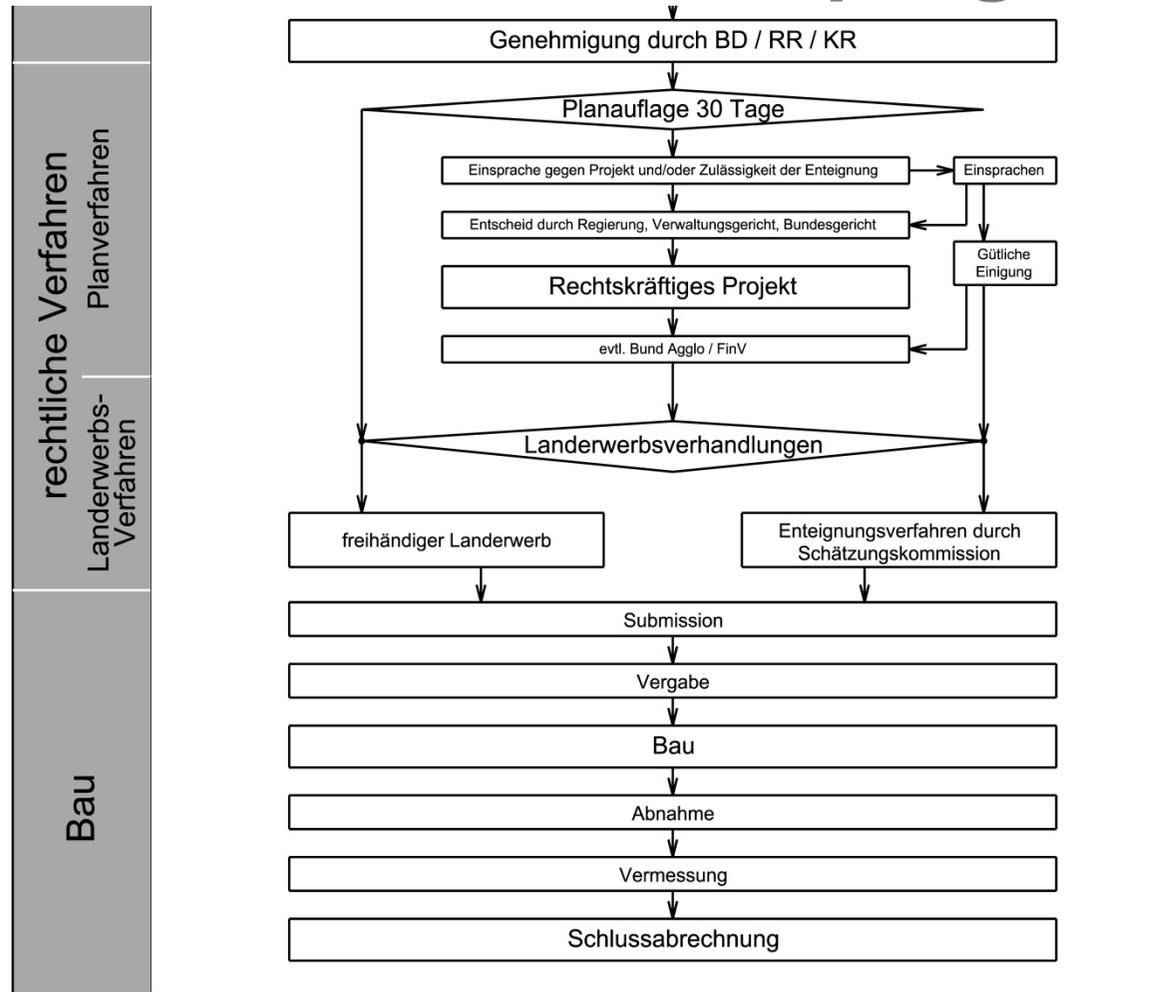
Stefan Lenherr



Weiterer Ablauf und Zeitprogramm



Weiterer Ablauf und Zeitprogramm



Weiterer Ablauf und Zeitprogramm

- Ausschreibung Herbst 2017
- Vorprojekt Sommer 2018
- Bauprojekt Frühling 2019
- Auflage Sommer 2019



Weiterer Ablauf und Zeitprogramm

- Gesamtkosten innerhalb des Strassenperimeters (Strasse und i.d.R. 2.00 m Gehweg)
 - abzüglich Bundesgelder
 - abzüglich Ohnehinkosten
 - abzüglich Sonderkosten Stadt (*)

⇒ Anrechenbare Kosten 65 % Kanton und 35 % Stadt

- * Sonderkosten: Besondere, von der Stadt gewünschte Massnahmen bezüglich Möblierung, Bepflanzung, Materialisierung und dergleichen sowie sämtliche Aufwendungen ausserhalb des Strassenperimeters.



Ablauf

- **Fragen**

Stefan Lenherr



Fragen



Vielen Dank für Ihr Interesse

